

CA Männer Gebetskalender Juni 2023

Do. 01. Wahrer Trost – „Oh Herr, manchmal fühle ich mich so traurig und überwältigt und es gibt keinen dauerhaften Trost. Ich bin so froh zu wissen, dass der Heilige Geist der wahre Tröster ist. Ich gebe den Versuch auf, den Schmerz durch menschliche Annehmlichkeiten zu lindern. Ich bitte Dich, mich mit Deinem Geist zu erfüllen und mir Deinen Frieden und Deine Ruhe zu schenken. (Mt.5,4)

Fr. 02. Übernatürlich lieben – „Himmlischer Vater, Du befiehlst uns, einander zu lieben, aber meine Versuche zu lieben scheitern immer. Meine Bemühungen scheitern und sind letztendlich eigennützig. Ich erkenne, dass Du die Quelle wahrer Liebe bist. Ich bitte dich, Heiliger Geist, mich zu erfüllen und andere durch mich zu lieben.“ (Römer 13,8-10)

Sa. 03. Christus mein Leben – „Lieber Herr, ich habe jahrelang nach Sinn und Bedeutung gesucht. Jetzt weiß ich, dass das ohne die Quelle des Lebens nicht möglich ist. Du bist die wahre Quelle des Lebens. Ich verstehe jetzt, dass Christus mein Leben wurde, als ich Christus annahm. Deshalb übergebe ich mich Dir, Herr Jesus Christus.“ (Kol.3,4)

So. 04. Die ultimative Person: „Lieber Herr Jesus, Du bist der allmächtige Sohn Gottes – die wahre Quelle des ewigen Lebens. Ich erkenne, dass Du der Einzige bist, zu dem ich gehen kann. Deshalb schaue ich auf Dich als die Quelle meines Lebens. Lass mich immer zu Dir gehen. Schenke mir die Gnade, Dir vollkommen zu vertrauen.“ (Jh.6,68)

Mo. 05. Gottesbewusstsein – „Oh Gott, manchmal ist mein Leben nicht sehr stabil. Deshalb wende ich mich an Dich als die Quelle meiner Stabilität. Lass mich mit einem Gottesbewusstsein leben, damit ich ein Gefühl für Deine bleibende Gegenwart haben und den Herausforderungen des Lebens mit Vertrauen und Hoffnung begegnen kann.“ (Ph.4,6.7)

Di. 06. Dringlichkeit – Die Bibel fragt und antwortet gleichzeitig: „Was ist dein Leben? Du bist wie ein Nebel, der für kurze Zeit erscheint und sich dann verflüchtigt.“ (Jak.4,14) Herr, möge mein Leben so besonnen sein und immer darauf vorbereitet sein, Dir zu begegnen. Danke für die Hoffnung auf ewiges Leben.

Mi. 07. Erinnerungen – Männer kämpfen mit Erinnerungen an Sünden der Vergangenheit. Der Feind versucht, Anschuldigungen zu erheben. Das Blut Jesu reinigt uns von allen bekannten Sünden. Der Herr sagt: „Ich habe deine Übertretungen ausgelöscht wie einen Nebel und deine Sünden wie eine Wolke. Wende dich zu mir, denn ich habe dich erlöst“ (Jes.44,22).

Do. 08. Würde – Als christliche Männer sollten wir einen positiven Einfluss ausüben. Und das zeigt sich am besten in der Beziehung, die wir zu unserer Frau haben. Der Standard ist hoch. So wie Christus die Kirche liebt und sich für sie hingegeben hat, sollte ein Ehemann seine Frau lieben und würdigen (Eph.5,25). Herr, danke für meine Frau.

Fr. 09. Zwei Seiten – Wir sind alle Kinder! Einige sind bereits Eltern und sogar Großeltern! Sprüche 13,1 spricht von dem weisen Sohn, der auf die Unterweisung seines Vaters hört. – „Herr, hilf mir, ein Sohn zu sein, der auf deine Lehren hört, und ein Vater, der die Kenntnis deines Wortes an die nächste Generation weitergibt.“

Sa. 10. Ehepartner – Bist du besorgt darüber, wenn deine Söhne oder Töchter heiraten werden? 1.Mose 24 erzählt von Abrahams Anliegen, dass sein Sohn in der Ehe gesegnet werde. „Herr, heute treten wir für die zukünftigen Ehepartner unserer Kinder ein. Mögen sie nach Deinem Willen glückliche Ehen führen.“

So. 11. Bedrängnis – „In der Bedrängnis hast du mir Raum gemacht; sei mir gnädig und erhöere mein Gebet!“ (Ps.4,2) So hat David gebetet und so dürfen auch wir alles, was und bedrängt und das Leben schwer macht, vor Gott ausbreiten und dabei erleben, wie unser Herz wieder weit wird. Gott hilft!

Mo. 12. Lieben – „Liebe – und dann tun, was du willst“ (Augustinus). „Wer seinen Nächsten liebt, hat das Gesetz erfüllt“ (Rö.13,8b). Wenn wir Gottes Liebe weitergeben, erleben wir die Art von Freiheit, Kreativität und Beziehung, die unser Leben bereichert. Fragen Sie sich: Wem kann ich heute Gutes tun?

Di. 13. Nachhaltigkeit – „Ich will dich segnen, du sollst ein Segen sein.“ (1.Mo./Gen.12,2) Alles, was wir haben, ist uns von Gott anvertraut, damit wir uns daran erfreuen und damit das Gute tun, das uns möglich ist – und so Raum schaffen, um weiteren Segen Gottes zu empfangen.

Mi. 14. Verlassen – „Ein Mann wird Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden und sie werden eine neue Einheit.“ (1.Mo./Gen.2,24) Unabhängigkeit ist Voraussetzung für neue Verbindlichkeit als Grundlage neuer Einheit von Leib und Seele. Das ist Gottes Plan für die Ehe von Mann und Frau.

Do. 15. Leise – Gott redet leise, wenn er deine Aufmerksamkeit sucht. Im Lärm ist seine Stimme nicht zu hören. Bete, dass Gott dir hilft, alle störenden Geräusche zum Schweigen zu bringen – damit du echte Gemeinschaft mit ihm genießen kannst. (1.Kön.19,12-13).

Fr. 16. Niemals allein – Gottes Wort sagt: Ich will dich nicht verlassen, noch von dir weichen. (Heb.13,5) Zuversichtlich können wir deshalb in das alte Lied einstimmen: „Ist Gott für mich, so trete gleich alles wider mich; sooft ich ruf und bete, weicht alles hinter sich. Hab ich das Haupt zum Freunde und bin geliebt bei Gott, was kann mir tun der Feinde und Widersacher Rott?“

Sa. 17. Fischer – Der Fischer bereitet sich vor und holt die Fische aus ihrem Lebenslement, um sie zu töten und als Nahrung. Beim Menschenfischen ist es genau umgekehrt: Verlorene Menschen zurückbringen in ihr Lebenslement, nämlich die Beziehung mit Gott. Bei Jesus lernen wir, Menschenfischer zu werden. (Mt.4,19)

So. 18. Abglanz – Kein Mensch hat jemals das Gesicht Gottes gesehen, aber wenn wir mehr und mehr in der Gemeinschaft mit Gott leben, spiegelt sich der Abglanz der Herrlichkeit in unserem Leben und unserem Gesicht, wie bei Stephanus. (Apg.6,15) So wird unser Leben eine Einladung, ebenfalls mit Jesus zu leben.

Mo. 19. Glaube – „Aber ohne Glauben ist es unmöglich, Gott zu gefallen; wer zu Gott kommen will, muss glauben, dass es ihn gibt und dass er die belohnt, die ihn aufrichtig suchen.“ (Heb 11,6) Durch Jesus Christus ist jeder eingeladen, zum Vater zu kommen. Sei ein Mann des Glaubens, der Jesus in demütiger Hingabe an die erste Stelle im Leben setzt.

Di. 20. Fröhlich – „Fröhlich lass sein in dir, die deinen Namen lieben.“ (Ps.5,12) Inmitten von ungelösten Fragen und Schwierigkeiten können wir dennoch fröhlich sein, denn Gottes Liebe schenkt uns Geborgenheit und Zuversicht.

Mi. 21. Handeln – „Darum seid innerlich bereit zu handeln und richtet eure Hoffnung ganz auf ... Jesus Christus.“ (1Pt.1,13). Der Herr forderte seine Jünger auf, bis zu seiner Rückkehr zu arbeiten. Wir sollen die guten Werke tun, die Gott zuvor vorbereitet hat. Sei entschlossen, den Herrn durch dein Handeln zu verherrlichen.

Do. 22. Zielstrebigkeit – „Aber er muss im Glauben bitten, ohne zu zweifeln ... Ein zwiespältiger Mensch ist in allen seinen Wegen unbeständig.“ (Jak.1,6.8). Gott antwortet gern, wenn wir ihn von ganzem Herzen suchen. Prüfe deine Motive und bete um eine Haltung, die sich in erster Linie auf den Bau von Gottes Reich konzentriert.

Fr. 23. Liebe – „Und nun bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe diese drei; aber die größte unter ihnen ist die Liebe.“ (1Kor. 13,13) Bete, dass Gott dich zu einem Mann macht, der die Verlorenen sucht, der die Schwachen beschützt, der ein Kämpfer für das Richtige ist und der sich allem Bösen widersetzt. Auf diese Weise lasse zu, dass die Liebe Christi durch dich hindurchströmt.

Sa. 24. Leiden – „Nachdem du eine Weile gelitten hast, wird der Gott aller Gnade, der dich zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus berufen hat, dich selbst vervollkommen, bestätigen, stärken und festigen.“ (1Pt.5,10) Bete für die über 360 Millionen Christen, die ein hohes Maß an Verfolgung (OD) erleben, dass sie im Herrn stark bleiben.

So. 25. Gebet – „Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernsthaft ist.“ (Jak 5,16b) Im Gebet verbindet sich unser Unvermögen mit Gottes Allmacht – und dann wird etwas daraus. Im Gebet werden wir sein Segenswerkzeug für die Familie, für die Gemeinschaft – und weit darüber hinaus!

Mo. 26. Weisheit – „Wenn es aber einem von euch an Weisheit mangelt, der bitte Gott, der allen großzügig gibt.“ (Jak.1,5) Freund, bevor du Zeit in schlaflosen Nächten und endlosen Diskussionen verlierst, beuge deine Knie und bete im Namen Jesu um Weisheit, um zu erkennen, was in Gottes Augen richtig und angenehm ist. Er wird antworten.

Di. 27. Durchhaltevermögen – „Wer aber bis ans Ende ausharrt, der wird gerettet werden“ (Mt.24,13). Sportler entwickeln durch regelmäßiges Training Muskelkraft. Christlicher Charakter und Durchhaltevermögen werden durch den beständigen Glauben an den Herrn Jesus Christus und die ständige Abhängigkeit von ihm entwickelt. Ehre den Herrn auf diese Weise.

Mi. 28. Exzellenz – „Und alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen.“ (Kol 3,23) Diese Haltung gibt uns eine königliche Unabhängigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen, mit der Qualität unserer Arbeit Gott zu ehren.

Do. 29. Kühnheit – „Als sie nun die Kühnheit von Petrus und Johannes sahen, ... erkannten sie, dass sie bei Jesus gewesen waren“ (Apg. 4,13). Nicht menschliche Weisheit oder Fähigkeiten, sondern die Fülle des Heiligen Geistes verleihen den Mut, für Christus zu leben und ihn zu bekennen. Bete, dass der Herr seiner Kirche immer neu diese Kühnheit des Glaubens schenkt.

Fr. 30. Ewiges Leben – „Denn so sehr hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat.“ (Jh.3,16) Am Kreuz hat Jesus Christus die ganze Menschheit erlöst. Der Glaube an ihn reicht aus, um ewiges Leben zu erhalten. Diese Botschaft der Rettung muss auf jegliche Weise zu allen Menschen kommen. Dazu will Gott dich gebrauchen. Liebe ist kreativ!

Champions Arise (CA) ist als internationale Männer-Gebets-Bewegung Teil der Männerarbeit von Trans World Radio. Leiter Lonnie Berger, USA; Gründer von CA ist Edmund Spieker <http://championsarise.org/>
Der Gebetskalender kann dort in verschiedenen Sprachen heruntergeladen werden.

Kontaktadresse für den deutschen Sprachraum: Michael Osiw – E-Mail: ca-gebet@gmx.de

als APP für jeden Tag: <https://www.prayermate.net/app> – Champions Arise

Lasst uns täglich beten für den deutschen Sprachraum - mit unseren fünf Fingern

- um eine neue Hinwendung und Liebe zu Jesus und zu Gottes Wort:

- 1. In allen Bundesländern und Regionen / 2. In allen Kirchen und Gemeinschaften**
- 3. In allen Generationen / 4. In allen sozialen Schichten / 5. In allen Nationalitäten, die bei uns sind**

Aus rechtlichen Gründen weise ich darauf hin, dass man den monatlichen CA Gebetskalender ohne Angabe von Gründen jederzeit abbestellen kann. Eine Re-Mail mit "CA-Gebetskalender abbestellen" reicht.